

Medienmitteilung
13. April 2018

Diplomfeier mit Auszeichnungen

Vaduz. – An der Diplomfeier der Universität Liechtenstein wurden am Freitag, 13. April 2018, sechs Dokortitel verliehen und 38 Absolventinnen und Absolventen der Universität Liechtenstein erhielten ihre Bachelor- und Masterdiplome. Zudem wurden Auszeichnungen für aussergewöhnliche Leistungen an sechs Absolventen vergeben.

Rektor Jürgen Brücker und die jeweiligen Studienleiter verliehen den anwesenden Absolventinnen und Absolventen die akademischen Grade in den Bereichen Architektur und Wirtschaftswissenschaften. Die Festrede hielt Prof. Dr. Michèle F. Sutter-Rüdisser und sie gab den Absolventinnen und Absolventen ein Zitat von Oprah Winfrey mit auf den Weg: «Passion is Energy. Feel the power that comes from focusing on what excites you.» Frei übersetzt: «Passion ist Energie. Spüre die Kraft, die aus Deiner Begeisterung entsteht.»

Aussergewöhnliche Leistungen

Sechs Absolventen wurden für ihre aussergewöhnlichen Leistungen mit Preisen von Liechtensteiner Unternehmen und Verbänden ausgezeichnet.

Auszeichnungen im Bereich Architektur

Die LIA, die Liechtensteinische Ingenieur- und Architektenvereinigung, zeichnet traditionell die besten Absolventen des Bachelor- und Masterstudiengangs Architektur aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang ging mit einem Notendurchschnitt von 5.4 an Barbara Ruech. Im Masterstudiengang ging die Auszeichnung an Natalia Podejko mit einem Notendurchschnitt von 5.3.

Preise für die Wirtschaftswissenschaften

Die Stiftung «Förderung des technischen Nachwuchses» der Firma Hilti AG zeichnete wie bereits in den Vorjahren die innovativsten Diplomarbeiten aus den Bachelor- und Masterstudiengängen Wirtschaftswissenschaften aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre wurde an Valentin Theodor Mayerhofer mit einer Thesisnote von 6.0 verliehen. Der Preis im Bereich der Masterstudiengänge ging mit einer Thesisnote von 5.5 an Sina Olivia Reubelt (Masterstudiengang Information Systems).

Der Liechtensteinische Bankenverband (LBV) zeichnet den besten Durchschnitt aller Module aus dem Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre mit Vertiefung Finanzdienstleistungen sowie aus dem Masterstudiengang Finance aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang ging mit einem Notendurchschnitt von 5.2 an David Niederer. Im Masterstudiengang ging die Auszeichnung mit einem Notendurchschnitt von 5.3 an Roberto Pedrotti.

Doktorwürde im Bereich Wirtschaftswissenschaften sowie Architektur und Raumentwicklung

Leona Chandra Kruse wurde die Doktorwürde mit dem Prädikat «summa cum laude» für ihre Dissertation «Designing and Making Use of Design Principles in Information Systems Research» verliehen, Doktorvater ist Prof. Dr. Stefan Seidel.

Adrian Klammer erhielt die Doktorwürde mit dem Prädikat «summa cum laude» für seine Dissertation «Unlearning and Forgetting in Organizations», Doktorvater ist Prof. Dr. Stefan Guldenberg.

Jurij-Andrei Reichenecker erlangte die Doktorwürde mit dem Prädikat «summa cum laude» für seine Dissertation «Carry Trades and Currency Overlay – A new Approach in Asset Management», Doktorvater ist Prof. Dr. Marco J. Menichetti.

Philipp Stieg wurde die Doktorwürde mit dem Prädikat «summa cum laude» für seine Dissertation «Internationalization Behavior: The Dynamics of Family-owned SMEs' Specific Characteristics» verliehen, Doktorvater ist Prof. Dr. Dr. Sascha Kraus.

Celina Martinez-Cañavate erhielt die Doktorwürde mit dem Prädikat «summa cum laude» für ihre Dissertation «Leitbilder in der Schweizer Planungspraxis – Eine kritische Bestandsaufnahme zur Definition von Tendenzen am Beispiel Metropolitanraum Zürich», Doktorvater ist Prof. Peter A. Staub, Dipl. AA MSc LSE.

Clarissa Rhomberg erlangte die Doktorwürde mit dem Prädikat «summa cum laude» für ihre Dissertation «Fair Building – A Discourse and Action Analysis of Social Responsibility in the Construction Process and Its Challenges for Internationally Practising Architects and Their Firms», Doktorvater ist em. Prof. DI MAAS Peter Droege.

Fotos mit Absolvent/innen nach Studiengang, Bildlegenden und weitere Informationen stehen auf der Homepage der Universität Liechtenstein. Falls Sie Fotos benötigen, melden Sie sich bitte unter der untenstehenden Kontaktadresse.

4242 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li

Kontakt: Heike Esser / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 13 31 / heike.esser@uni.li / www.uni.li